

**BU Nr. 147/2018****Zustimmung zu überplanmäßigen Auszahlungen für einen Grundstückserwerb**

Gremium	am	
Gemeinderat	19.07.2018	öffentlich

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt der überplanmäßigen Auszahlung für den Grunderwerb in Höhe von 385.000 EUR und dem Deckungsvorschlag zu.

Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:

Kosten:	385.000 EUR
Ansatz Haushaltsplan laufendes Jahr:	690.000 EUR
Haushaltsplan Seite:	142
Produkt:	11.33.0000 Grundstücksmanagement
Maßnahme (nur investiver Bereich):	100 Grundstücksverkehr
Produktsachkonto:	782110000
Überplanmäßige Ausgabe:	Ja
Außerplanmäßige Ausgabe:	Nein
Deckungsvorschlag: (wenn über-, außerplanmäßig)	36.50.0100/226/78710000

Bezug zum Kursbuch Weinstadt 2030:

kein Bezug vorhanden.

Verfasser:

02.07.2018/ Liegenschaftsamtsamt/ Heinisch

Mitzeichnung:

Fachbereich	Person	Datum
Amt für Familie, Bildung und Soziales	Spangenberg, Ulrich	12.06.2018
Finanzverwaltung	Weingärtner, Ralf	02.07.2018
Dezernat II	Deißler, Thomas, Erster Bürgermeister	02.07.2018
Oberbürgermeister	Scharmman, Michael, Oberbürgermeister	02.07.2018

Sachverhalt:

Für einen Grunderwerbsvorgang, dem der Gemeinderat am 21.06.2018 zugestimmt hat sind inklusive der Grunderwerbsnebenkosten 385.000 EUR zu bezahlen.

Da dieser Grunderwerb nicht eingeplant war, fallen überplanmäßige Auszahlungen an, für die die Zustimmung des Gemeinderates erforderlich ist.

Als Deckung werden im Jahr 2018 nicht benötigte Mittel aus dem Neubauvorhaben "KiTa Halde V" vorgeschlagen. Der Bau wird voraussichtlich Ende 2018 beginnen, so dass die eingestellten Haushaltsmittel in diesem Jahr nicht voll abfließen werden und herangezogen werden können.

Der Gemeinderat hat in der nichtöffentlichen Sitzung am 21.06.2018 bereits den Beschluss für die überplanmäßige Auszahlung gefasst, der nun in öffentlicher Sitzung zu bestätigen ist.